

## Bundesbeihilfe für die Montrealer Buchmesse

Die kanadische Bundesregierung gab kürzlich weitere Maßnahmen zur Stärkung des Buchverlagswesens in Kanada und zur Förderung des kanadischen Buchexports bekannt.

Dazu erklärte Innen- und Kulturminister J. Hugh Faulkner, die Bundesregierung werde sich mit 500 000 \$ an den Kosten für 700 Stände auf der Internationalen Buchmesse in Montreal beteiligen, die vom 15. - 19. Mai stattfinden wird.

"Die Montrealer Buchmesse stellt die logische Ausdehnung unseres laufenden Programms zur Ausweitung und Förderung des kanadischen Buchwesens auf dem internationalen Markt dar", stellte der Minister fest.

Die Montrealer Messe soll in erster Linie als Treffpunkt dienen, auf dem die Verleger mit den Vertretern der übrigen an der Buchherstellung beteiligten Industriezweige aus aller Welt Verbindung aufnehmen, Vereinbarungen aushandeln, Abschlüsse über Subsidiarrechte tätigen und Abmachungen über die Herstellung von Büchern treffen können. Außerdem bietet die Messe auch Vorteile in bezug auf Kultur und Bildung, denn der Verkauf von Büchern ins Ausland ist ein wirksames Mittel zur Verbreitung von Kanadas Kunst und Gedankengut sowie seines mannigfachen Kulturerbes.

Das Vorhaben in Montreal ähnelt der Frankfurter Buchmesse, die alljährlich im Oktober abgehalten wird. Die letzte Frankfurter Messe zählte knapp 4000 Aussteller aus 56 Ländern und über 100 000 Besucher. Die Veranstalter der Internationalen Buchmesse in Montreal schätzen, daß sich die Umsätze des kanadischen Buchverlagswesens auf den ersten drei Messen auf rund 7 Mio \$ belaufen könnten. Darüber hinaus könnten auch die kanadischen Buchhersteller und Lieferfirmen für Rohmaterialien auf der Messe voraussichtlich bedeutende Aufträge aus dem Ausland verbuchen.



### Schädigen Schneemobile den Boden?

Ein Wissenschaftler des kanadischen Landwirtschaftsministeriums mißt in Lennoxville (Quebec) die Bodentemperatur, um festzustellen, welchen Schaden die Schneemobile der Umwelt möglicherweise zufügen. Bisher ergaben seine Untersuchungen, daß der Boden unter einer Schneemobilspur ebenso tief friert wie Boden ohne schützende Schneedecke.

Im Laufe weiterer Arbeiten hofft der Forscher, die Auswirkungen des Schneemobils auf Feldfrüchte zu ermitteln.